

Local-Veränderung.

Meinen hi. figen und auswärtigen geehrten Geschäftsfreunden mache ich die ganz gehorsamste Anzeige, daß ich von heute an meine **Wein- und Ital. Waaren-Handlung** aus dem bisherigen Locale in Schmid's Hause am Markte in das ebenfalls am Markte Nr. 7 gelegene Banquier Küstner'sche Haus verlegt habe.

Mit dem schuldigsten Danke für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen verbinde ich die Versicherung, daß ich in meinem neuen und angenehmeren Locale die solideste Bedienung und billigsten Preise mir zur doppelten Pflicht mache.

Leipzig, den 5. Juni 1845. **Joh. Aug. Nürnberg.**

Local-Veränderung.

Die mit heutigem Tage vollzogene Verlegung meines Lagers von **Rauch- und Schnupftabaken, Cigarren** eigener Fabrik, so wie **Savanna-Cigarren** directer Importation, aus der Nicolaistraße Nr. 50 nach der Hainstraße, Eckgewölbe der Tuchhalle, giebt mir Gelegenheit, mich dem Andenken meiner Freunde angelegentlichst zu empfehlen.

Leipzig, den 23. Sept. 1845. **H. E. Schulze.**

Anzeige. Mein Geschäfts-Local befindet sich während der Messe: Grimmaische Straße Nr. 19, Verkauflocal: Brühl Nr. 17.

In der Wagnerschen Glas-Niederlage, große Fleischergasse Nr. 6, sind Gosenflaschen und Weinflaschen zu den billigsten Preisen zu haben.

Rug- und Brennholz-Verkauf

von **Herrmann Gey.**

Trockenes kiefernes Brennholz in ganzen, halben und viertel Klaftern, sowie im Einzelnen; Nughölzer, als: Pfofen und Bretter, worunter Ahorn, Kirschbaum, Birnbaum, roth- und weißbuche, ellerne, lindene und kieferne in jeder Stärke, sind **zu den billigsten Preisen zu verkaufen:** Querstraße Nr. 2.

4 Stück 1/4-jährige Käufer sind zu verkaufen auf dem Gute Nr. 5 in Klein-Wiederichsh.

Die königl. sächs. concess.

Chocoladen-Fabrik zu Dehnitz

von

C. G. Gaudig in Leipzig,

Frankfurter Straße Nr. 44/1029 und Klostersgasse Nr. 11/166. empfiehlt ihre bekannten Cacao-Fabrikate in bester Güte, als: Eisenbahn-Chocolade, das Pfd. 24 Lth., 5 Ngr., 7 Pfd. 1 Lth., f. Gewürz-Chocoladen, das & 32 Loth, zu 7 1/2, 8, 9, 10 1/2 und 12 ngr.,

f. Vanillen-Chocoladen, das & 32 Loth, zu 13, 15, 18 u 21 ngr., f. Gewürz- und Vanillen-Chocoladen mit bunten und colorirten Bildern und Jagdwiszen, 32 und 60 Tafelchen auf &, zu 10, 15 und 21 ngr.,

Sanitäts-Chocolade, das & zu 32 Lth., zu 11 1/2 und 15 ngr., Suppen-Chocoladen, das & 32 Lth., 5 1/5 ngr.,

f. Cacaomassen, das & 32 Loth, zu 11, 12 und 15 ngr., in dft mehren andern Sorten, worüber Preiscurante das Nähere besagen; bei Abnahme von 6 Pfd. das 7. Pfd. frei und bei größeren Parteen ein bedeutender Rabatt.

Die ersten neuen Lüneburger Bricken, Beat-Kat, mar. Kat und mar. Lachs empfang und empfiehlt

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Die ersten neuen Straßburger Münster-Schachtelkäse empfang und empfiehlt

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Die zweite Sendung von fein-geräucherten **Fisch-Haringen** empfang und empfiehlt à Hund von 5 Stück mit 16 pf.

Moritz Schumann.

Die neuesten Muster in fl. geschliffenen

Stahl-Uhrketten

mit und ohne Berloques, so wie

Gros de Tours-Uhrbänder

mit Berloques, empfang ich so eben in reichhaltiger Auswahl.

C. Albert Bredow in Kochs Hof

Das Lager

seidener und Sammetwaaren

von

Peter Rath

aus

Süchtelen bei Crefeld

befindet sich Hainstraße Nr. 21/208, 1 Treppe hoch.

Mein Lager von

Strumpf-Modewaaren

in Seide, Zwirn, Wolle und Baumwolle, eigener Fabrik, befindet sich auch diese Messe wieder

Reichstraße Nr. 55, nahe der Grimm. Str. und empfehle ich besonders ein reichhaltiges Assortiment

Mailänder Handschuhe

in verschiedenen Stoffen. Da in diesem Artikel bei der Fabrication leider schon so viele Mißgriffe geschehen sind, so mache ich darauf aufmerksam, daß ich für mein Fabrikat, hinsichtlich passendem Schnitt und guter Qualität garantire.

In allen andern Sorten seidenen und wollenen Handschuhen mache ich für diese Messe die Preise besonders billig.

Johann Gottl. Soper,
Fabrikant aus Limbach bei Chemnitz.

Brüning & Commichau

aus Barmen,

Lager halbwollener Shawls eigener Fabrik:
Reichstraße Nr. 3/605, 1. Etage,
Speck's Haus.

A. Serold

aus Dingelstädt

empfiehlt sich in allen Sorten Flanellen, Moltongs und Camelots in weißen, farbigen und carrirten Mustern. Stand: Nicolaistraße Nr. 2, der Nicolaikirche gegenüber im Gewölbe.

J. C. Haarhaus Söhne,

Fabrikanten aus Elberfeld,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager neuer Mantel- und Westen-Stoffe und Winterhäles:

Reichstraße Nr. 35. 1. Etage.

Die Maschinen-Wollenweberei

aus **Wüste-Giersdorf** bei **Tannhausen**

in Schlesien,

beständiges Lager in Berlin, Spandauer Strasse Nr. 59, zur Messe in Leipzig

Katharinenstrasse Nr. 24

im Hause des Herrn Banquier Frege, empfiehlt ihre Fabrikate, als: Thibets, Camlots, glatt und gemustert, Double Twills, Lastings u. s. w.